



Informationsblatt für die Landwirte des Vernetzungsprojekts Illgau,

3. Vertragsperiode 2015 - 2022

Die unten stehenden Zusatzkriterien müssen – falls Sie sich am Vernetzungsprojekt beteiligen – pro Biodiversitätsförderfläche (BFF) festgelegt sein und entsprechend während der gesamten Vertragsdauer von Ihnen umgesetzt werden.

Falls Sie auf Ihrer BFF die Qualitätsstufe II erfüllen, ist kein weiteres Zusatzkriterium auf der entsprechenden BFF notwendig. Ausser auf EW in Flachmooren von nationaler Bedeutung (Braunkehlchenstreifen oder späterer Schnitt) und auf der Streuefläche ist der Rotationsschnitt anzuwenden.

Zusatzkriterium	Präzisierung und mögliche Ausführungen
Qualitätsstufe II gemäss DZV	Die BFF erfüllt die Anforderungen der Qualitätsstufe II gemäss DZV. Pflicht bei HB und bei WI.
Rotationsschnitt	5-10 % der gemeldeten Fläche pro Nutzung im Rotationsschnittprinzip für die Ziel- und Leitarten stehen lassen. Pflicht auf vernetzten Streueflächen
Braunkehlchenstreifen	Rückzugsstreifen von mindestens 6 m Breite bei jedem Schnitt stehen lassen.
Späterer Schnitt	1. Schnitt mindestens 2 Wochen nach DZV-Termin (ab 1. August).
Balkenmäher	Schnitt mit dem Balkenmäher (Fingerbalkenmäherwerk, Doppelklingenmäherwerk, Busati), eine Handmahd gilt selbstverständlich auch.
Strukturen	Strukturen haben oder schaffen (pro 20 a ein Element), z.B.: <ul style="list-style-type: none"> - Ast-, Stein- oder Wurzelstockhaufen (mind. 4 m² und 0.5 m hoch) - Teich / Tümpel (mind. 5 m²) für den Bergmolch - Gebüschgruppe bestehend aus mind. 3 einheimischen Dornensträuchern - Einzelbaum - 2 Felsblöcke - Hecke mit einheimischen Dornsträuchern (mind. 5 m) - Holzstapel - Trockensteinmauer (mind. 10 m lang, mind. 0.5 m hoch) - Bei MW: Rotationsfenster: pro Weidegang 5 % auszäunen
Flexibler Schnittzeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> - Anmeldung der Fläche als EW / WI im Fördergebiet Extensivstandort - Aktive Beteiligung am Vernetzungsprojekt - 1. Schnitt 2 Wochen vor dem DZV-Termin möglich (ab 1. Juli) - 2. Schnitt ist mind. 8 Wochen später - Es besteht kein NHG-Vertrag - Balkenmäher / Handmahd - Pro Schnitt 10 % der Fläche als Rotationsstreifen stehen lassen (Rotationsschnittprinzip) - Verzicht auf frühzeitigen Schnitt bei bodenbrütenden Vogelarten (Braunkehlchen) <p>Die oben genannten Kriterien gelten während der gesamten Vernetzungsperiode; auch beim Einhalten des ordentlichen Termins</p>
Kein Zusatzkriterium	Bei Hecken und Feldgehölzen mit Krautsaum, bei der Anmeldung eines Einzelbaums (BA) oder bei der Trockensteinmauer mit Krautsaum ist kein Zusatzkriterium notwendig.



Zu erfüllende Musskriterien für die aktive Beteiligung am Vernetzungsprojekt

- Besuch der Informationsveranstaltung am 13. Januar 2015
- Teilnahme am Einzel-Beratungsgespräch am 19. Januar 2015
- Finanzielle Beteiligung am Projekt (einmaliger Projektbeitrag pro Are vernetzte BFF)
- Vernetzte BFF gilt als ökologisch wertvoll (Anwendung eines Zusatzkriteriums)
- BFF liegt nicht in der Bauzone



Wendehals



Braunkehlchen



Zauneidechse



Violetter Silberfalter

Die Ziel- und Leitarten des VP Illgau 2015 - 2022



Feldhase



Kuckuck



Neuntöter



Natternwurz-Perlmutterfalter



Bergmolch

Vielen Dank für Ihren gezielten Einsatz und Ihr Engagement für unsere attraktive Landschaft und Tierwelt!

Die Teilnahme am Projekt ist und bleibt freiwillig!

Die Vernetzungskommission Illgau